

Anmeldung

Bitte Formular ausfüllen und senden an:

Dr. A. Kreft
Institut für Pathologie
Universitätsmedizin Mainz
Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz

kreft@pathologie.klinik.uni-mainz.de

Oder per Fax an: 06131-17-47-3136

Name:
Institution/Praxis:
Anschrift:
Tel.-Nr.:
Fax-Nr.:
e-mail:
Anzahl teilnehmende Personen:

Ort

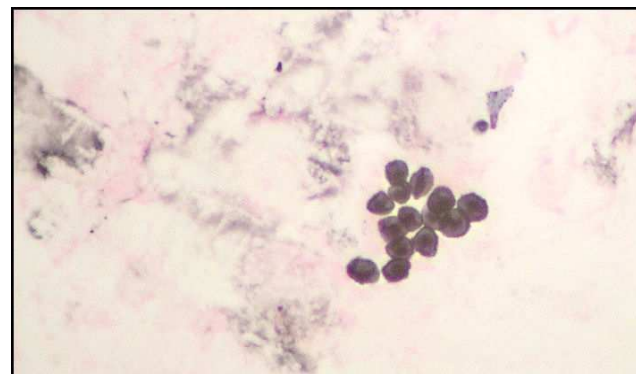
Ort: Kleiner Hörsaal des Instituts für Pathologie,
Gebäude 706 auf dem Gelände der Universitätsmedizin Mainz, Langenbeckstr. 1, Mainz



Anreisemöglichkeiten:

Mit dem Auto: Anfahrt über den Linsenberg;
Parkmöglichkeiten auf dem Klinikgelände (Parkhaus, gebührenpflichtig).

Mit dem Bus: Vom Haupt-Bahnhof Mainz aus mit den Linien 62,63,67 und 71



Pneumocystis carinii / jiroveci in einer bronchio-alveoläre Lavage (Versilberungsreaktion)

Institut für Pathologie &
III. Medizinische Klinik

4. Klinisch-
Pathologisches Seminar
am 7.5.2011:

**Der Patient nach
hämo-poetischer
Stammzell-
transplantation**

 UNIVERSITÄTSmedizin.
MAINZ

 MVZ der Universitätsmedizin
Mainz GmbH

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

wir laden Sie herzlich zum 4. Mainzer Klinisch-Pathologischen Seminar in der Universitätsmedizin ein.

Seit den frühen 1990er Jahren werden in der Universitätsmedizin Mainz Patienten mit allogener Blutstammzelltransplantation behandelt. Inzwischen ist die langfristige Betreuung und Beratung der transplantierten Patienten zu einer interdisziplinären Aufgabe für Transplanteure, primär betreuende Hämatologen, aber auch für viele andere Spezialdisziplinen geworden. Infektionen und die vielfältigen klinischen Erscheinungsformen der „graft-versus-host disease“ (GvHD) stellen Therapeuten und Diagnostiker vor besondere Herausforderungen.

Die Mainzer Klinisch-Pathologischen Seminare haben sich als Ort des Austausches der klinischen Fächer untereinander sowie mit der Pathologie etabliert. Über die Diskussion einzelner Patientenverläufe hinaus werden hier fachübergreifend Fragen der klinischen Versorgung adressiert. Diesen Rahmen möchten wir nutzen, um mit Ihnen Aspekte der Betreuung knochenmarkstransplantierte Patienten zu diskutieren.

Wir würden uns daher freuen, Sie im Mai zum 4. Mainzer Klinisch-Pathologischen Seminar begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Univ.-Prof. C. J. Kirkpatrick, M.D. Ph.D. D.Sc.
Direktor des Instituts für Pathologie

Univ.-Prof. Dr. M. Theobald
Direktor der III. Medizinischen Klinik

Univ.-Prof. Dr. W. Herr
Ltd. Oberarzt Blutstammzelltransplantation

Dr. A. Kreft
Oberarzt, Pathologie
andreas.kreft@unimedizin-mainz.de

Priv.-Doz. Dr. R.G. Meyer
Oberarzt, Blutstammzelltransplantation
ralf.meyer@unimedizin-mainz.de

Programm:

Zeit: Sa., 07.05.2011, 9.30 Uhr (s.t.)-12.30 Uhr

Programm:

09:30	Eröffnung / Einführung	A. Kreft
09:40	GvHD der Haut	E. von Stebut- Borschitz
10:00	GvHD der Mund- schleimhaut	J. Karbach / E.M. Wagner
10:20	Okuläre GvHD	A. Brüning
10:50	<i>Zeit für Kaffee und Gespräche</i>	
11:10	Pneumocystis carinii / jiroveci	S. Thomas / M. Hainz
11:30	GvHD des Magen- Darm-Trakts	D. Teschner / A. Kreft
11:50	PTLD	A. Jürchott / A. Kreft
12:10	Perspektive / Schlusswort	R.G. Meyer

Eine Teilnahmegebühr entfällt.

Die Veranstaltung ist durch die Bezirksärztekammer
Rhein Hessen mit 5 Weiterbildungspunkten zertifiziert.

Referenten

Dr. med. A. Brüning, Augenärztliche Gemein-
schaftspraxis, Straße der Republik 17-19,
65203 Wiesbaden-Biebrich

Dr. med. A. Jürchott, III. Med. Klinik der Universi-
tätsmedizin Mainz

Dr. med. M. Hainz, Pathologie der Universitätsme-
dizin Mainz

Dr. med. Dr. med. dent. J. Karbach, Klinik für MKG-
Chirurgie der Universitätsmedizin Mainz

Dr. med. A. Kreft, Pathologie der Universitätsmedi-
zin Mainz

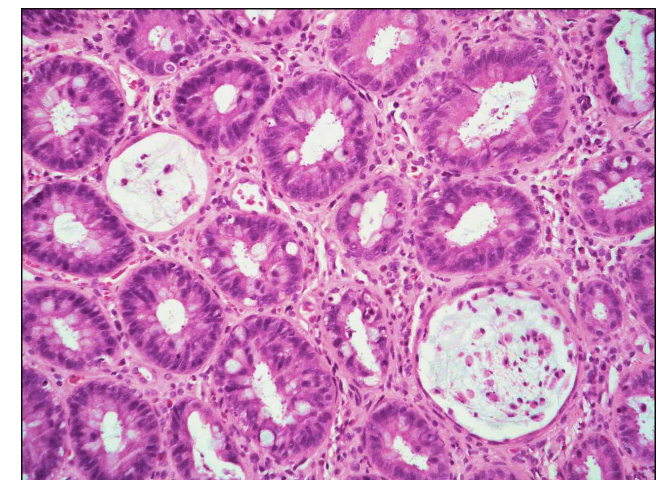
Priv.-Doz. Dr. med. R.G. Meyer, III. Med. Klinik der
Universitätsmedizin Mainz

Univ.-Prof. Dr. med. E. von Stebut-Borschitz, Haut-
klinik der Universitätsmedizin Mainz

Dr. med. D. Teschner, III. Med. Klinik der Universi-
tätsmedizin Mainz

Dr. med. S. Thomas, III. Med. Klinik der Universi-
tätsmedizin Mainz

Dr. med. E.M. Wagner, III. Med. Klinik der Universi-
tätsmedizin Mainz



akute GvHD Grad 2 Darm (HE)